



**Planzeichenerklärung**  
 (§9 Abs.1 BauGB in Verbindung mit der Plan V90)

**Verkehrsflächen**  
 (§9 Abs.1 Nr.11 BauGB)

Verkehrsflächen  
 (allgemeiner Zweckbestimmung)

— Straßenbegrenzungslinie

**Hauptversorgungsleitungen**  
 (§9 Abs.1 Nr.13 BauGB)

—◇— unterirdisch  
 E= Elektrizität  
 G= Gas  
 W= Wasser

□ Grenze des räumlichen Änderungsbereiches des Bebauungsplanes (§9 Abs.7 BauGB)

**Nachrichtliche Eintragungen**

□ vorhandene Gebäude außerhalb des Gebietes

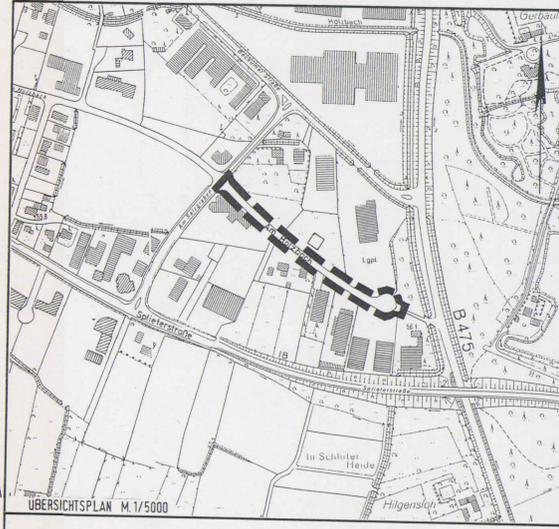
— Flurstücksgrenze

- - - Flurgrenze

23 Flurnummer

420 Flurstücksnummer

40 Hausnummer



DIESE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES IM SINNE DES § 30 BauGB IST GEM. § 2 Abs. 1 BauGB DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 10.02.2005 ALS VEREINFACHTES VERFAHREN NACH § 13 BauGB AUFGESTELLT WORDEN.

DER BESCHLUSS IST AM 21.07.2006 ÖFFENTLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

WARENDORF, DEN 21.07.2006

DER BÜRGERMEISTER IM AUFTRAG

LTD. STADT. BAUDIREKTOR

DIESE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES UND DIE BEGRÜNDUNG HABEN GEM. § 3 Abs. 2 BauGB LAUT BESCHLUSS DES UMWELT-, PLANUNGS- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES DER STADT WARENDORF VOM 27.01.2005 ÖFFENTLICH AUSZULEGEN.

WARENDORF, DEN 27.01.2005

DER BÜRGERMEISTER IM AUFTRAG

LTD. STADT. BAUDIREKTOR

DIESE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES IST GEM. § 10 BauGB DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 16.11.2006 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

WARENDORF, DEN 01.09.2006

DER BÜRGERMEISTER IM AUFTRAG

LTD. STADT. BAUDIREKTOR

DIESE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES HAT AM VERFAHREN UND AN DER BE SCHLUSSFASSUNG TEILGENOMMEN.

WARENDORF, DEN 16.11.2006

BÜRGERMEISTER

DER SATZUNGSBESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF FÜR DIESE 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES IST AM 01.12.2006 GEMÄSS § 10 Abs. 3 BauGB I, V, m. § 14 DER HAUPTSATZUNG DER STADT WARENDORF VOM 16.09.2005 ÖFFENTLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

WARENDORF, DEN 01.12.2006

BÜRGERMEISTER

**RECHTSGRUNDLAGEN**

- §§ 7 UND 41 Abs. 1 BUCHSTABE a DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGW NW 2023) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG
- §§ 1 - 4 UND §§ 8 - 13 SOWIE § 233 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER NEUFASSUNG VOM 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414)
- BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) GEÄNDERT DURCH DAS INVESTITIONSERLEICHTERUNGS- UND WOHNBÄULANDGESETZ VOM 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG § 96 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BauO NRW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 01.03.2000 (GV NW S. 256) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG
- PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanZVO) VOM 18.12.1990 (BGBl. I S. 28)

**STADT WARENDORF**  
 3. ÄNDERUNG IM VEREINFACHTEN VERFAHREN  
 BEBAUUNGSPLAN NR. 2.34  
 GEWERBE- UND INDUSTRIEGEBIET AM HOLZBACH  
 ÖSTLICH DER STRASSE AM SALZGRABEN

DEZERAT III	DATUM : 03.05.2005
SG 61 / STÄDTBAU UND UMWELT	M. 1/500
	BLATT 1
(STUKEL) STADT. OBERBAURAT	GEZ. : RENTMEISTER
	SACHBEARBEITUNG : BERNERT
(MEYER) LTD. STADT. BAUDIREKTOR	